

HeidelbergCement AG · Postfach 10 44 20 · 69034 Heidelberg

HeidelbergCement AG

Einkauf Deutschland

Berliner Straße 6

69120 Heidelberg

Germany

Telefon +49-6221-481-13503

Telefax +49-6221-481-13710

Altreifenverwertung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bestätigen Ihnen die ordnungsgemäße Verwertung von ganzen Altreifen zu nachstehenden Bedingungen, unter Einhaltung der von den zuständigen Behörden vorgegebenen Richtlinien.

Alle Werke sind zertifiziert gemäß

- ♦ ISO 9001:2008 (Qualitätsmanagementsystem)
- ♦ ISO 14001:2004 (Umweltmanagementsystem)
- ♦ ISO 50001:2011 (Energiemanagementsysteme)

Kopien der entsprechenden Zertifikate können bei Bedarf bei uns angefordert oder auf unserer Homepage als PDF-Dokument heruntergeladen werden.

<u>Anlieferung</u>	Reifen	Außen-Durchmesser (in mm)	Reifen-Breite (in mm)	Telefon
Werk Ennigerloh Nord: Nordring 1 59320 Ennigerloh	LKW / Leicht-LKW Groß- / AS-Reifen (getrennt anliefern!!!) Gewicht max. 150 kg/Reifen Mindestanliefermenge: 10 t pro Monat	700 - 1.200 1.200 - 1.600	max. 450 max. 450	02524 / 29-51244 Herr Aufderheide (mobil): 0170 / 45 220 45
Werk Lengfurt: Homburger Straße 41 97855 Triefenstein	PKW / LKW	450 - 1.300	80 - 480	09395 / 18-0 Frau Lehmund: -52261

Die Anlieferzeiten erfahren Sie beim jeweiligen Werk direkt. Beachten Sie dabei, dass für Barzahler ggf. eingeschränkte Anlieferzeiten gelten. Bitte stimmen Sie Ihre Anlieferungen immer mit dem Werk (zuständiger Ofeningenieur) ab.

Durch Reparaturphasen können Anlieferungsstopps bestehen. Bitte halten Sie mit den Werken vor Anlieferung deshalb Rücksprache. Planbare Produktionsunterbrechungen werden rechtzeitig mitgeteilt.

Die Anlieferung der Reifen muss ohne Felgen oder Drittstoffe erfolgen. Sonst muss die Annahme verweigert werden. Weiterhin muss bei folgenden Altreifen generell die Annahme verweigert werden: zerfetzte oder durchtrennte Reifen, Reifenhälften, Industrie-Vollgummi-Reifen, Fahrrad- / Mofa- / Roller- oder Schubkarren-Reifen sowie Wulstbänder und Schläuche.

Für die Abgabe von Altreifen in unseren Zementwerken fällt eine Verwertungsgebühr an, die – sofern nicht vorab anders vereinbart – bei Anlieferung vom Lieferanten direkt in bar an HeidelbergCement zu zahlen ist. Die Abrechnung erfolgt immer nach tatsächlich angeliefertem Gewicht, das bei Anlieferung auf der Werkswaage ermittelt wird.

<u>Verwertungsgebühren (zzgl. MwSt.)</u>	◆ Ennigerloh Nord	Preis auf Anfrage
(1 t Pkw-Reifen = ca. 100 Stück)	◆ Lengfurt	110,00 €/t

Eine Bezahlung per Banklastschriftverfahren oder per Rechnung kann nur in Absprache mit dem jeweiligen Werk oder Einkauf Deutschland erfolgen. Aus organisatorischen Gründen ist bei Sonderkonditionen Barzahlung nur in Ausnahmefällen möglich und muss unbedingt bereits im Vorfeld mit dem Werk abgestimmt werden.

Die bei uns (gemäß Rechnungsstellung) angelieferten Altreifen werden entsprechend den nachstehenden Genehmigungen verwertet:

Werk Ennigerloh Nord	AZ 23.16-2739/100/80 vom 24.02.1981 Regierungspräsidium Münster
----------------------	--

Werk Lengfurt	AZ 820-8750-00-12/80 vom 22.03.1982 Landratsamt Unterfranken
---------------	---

Alle Informationen zur Verwertung von Altreifen in unseren Zementwerken finden Sie außerdem auch immer aktuell im Internet: **<http://www.heidelbergcement.de/de/altreifenentsorgung>**
Hier können Sie sich auch unseren Info-Brief runterladen sowie sich zu den Konditionen der einzelnen Werke weiterleiten lassen.

Ansonsten gelten unsere allgemeinen Einkaufsbedingungen, die in der aktuellen Version im Internet unter www.heidelbergcement.com/einkauf als PDF zum Download bereit stehen. Sollte der Download nicht möglich sein, senden wir Ihnen unsere Bedingungen auf Anfrage auch gerne zu.

Mit freundlichen Grüßen

HeidelbergCement AG
Einkauf Deutschland